

PARTNERSCHAFTLICHER AUFSTIEG HAND IN HAND – ADK UND FCH

ADK IN DER CHAMPIONS LEAGUE BEI INNOVATIVEM MODULBAU UND UNABHÄNGIGER ENERGIEVERSORGUNG

Ein klares Bekenntnis zur Region! Genauso wie die Prinzipien des 1. FC Heidenheim 1846 – geradeaus und ehrlich – steht auch die Firmengruppe ADK zu ihren Grundwerten Ehrlichkeit, Transparenz und Kontinuität in ihrer Entwicklung.

Die ADK Group mit Hauptsitz in Neresheim umfasst die Firmen ADK Modulraum, ADK Gas-Technologies und ADK Leasing.

Im Jahr 2004 von den geschäftsführenden Gesellschaftern Richard Ahle, Alexander Danner und Robert Kohler gegründet, nahm die ADK Modulraum eine rasante Entwicklung und beschritt einen geradezu atemberaubenden Erfolgsweg mittels einer revolutionären neuen Fertigbauweise. ADK Modulraum hat sich binnen kürzester Zeit als führender Hersteller transportfähiger Module im schlüsselfertigen Raummodulbau etabliert.

ADK Modulraum ist spezialisiert auf technische und architektonisch anspruchsvolle Sondergebäude im medizinischen Bereich, in Forschung und Entwicklung, modernen Verwaltungs- sowie Bildungs- und Schulungseinrichtungen. Zu 95% in eigenen Produktionshallen vorgefertigt werden die Raummodule von ADK am Bestimmungsort lediglich noch angeschlossen. Dies gewährleistet die wesentlichen Vorteile der Modulbauweise: Kürzeste Bauzeit ohne langwierige Baustellenaktivitäten vor Ort, somit minimierte Beeinträchtigungen durch Lärm und Schmutz!

Aufgrund der hohen Flexibilität kommen ADK-Modulraum-Lösungen weltweit zum Einsatz. Besonders eindrucksvoll zeigte sich dies etwa beim Bau der Deutschen Botschaft in Kabul/Afghanistan oder in der schlüsselfertigen Errichtung eines kompletten Klinikums in Novosibirsk/Russland.



DIE ADK-GESCHÄFTSFÜHRUNG: (V.L.N.R.) RICHARD AHLE, ALEXANDER DANNER, ROBERT KOHLER, BERND ENGELHART

Ein wahres Sahnestückchen im Modulbau stellte 2013 die Errichtung des neuen Sparkassen BusinessClubs durch ADK dar: Vom Beginn der Planung bis zur Einweihung des fertigen „Schmuckkästchens“ vergingen gerade einmal 3 Monate! „Aus insgesamt 13 Modulen errichtet, 6 m hoch und mit Spannweiten bis 24 m stellt der Sparkassen BusinessClub des 1. FC Heidenheim 1846 die modular größte freitragende Hochbaukonstruktion Europas dar“,

erläutert Robert Kohler begeistert.

Als Erweiterung des heutigen Produktspektrums leitet Bernd Engelhart als Geschäftsführer der ADK Gas-Technologies das jüngste Standbein der ADK-Gruppe: Flüssigerdgas-basierte Versorgungsanlagen für Blockheizkraftwerke, Gasnetzeinspeisungen, Erdgastankstellen und Automotive-Anwendungen in modularer und stationärer Bauweise.

ADK Group

»ADK GROUP«

Im Riegel 28
73450 Neresheim
Telefon 0 73 26.96 41-0
Telefax 0 73 26.96 41-9 99
www.adk.info
www.adk-gas.de

„Als ehemaliger Jugendfußballer des hsb und als Heidenheimer mit Herz und Seele verfolge ich die kontinuierliche und positive sportliche Entwicklung des FCH schon seit vielen Jahren mit großem Interesse und zolle allen Beteiligten des Erfolgs höchsten Respekt“, bekennt sich Bernd Engelhart zur Stadt und zum Verein.

Die ADK Leasing rundet das Komplettpaket von Beratung, Planung und Produktion im Modul- und Anlagenbau ab und bietet den Kunden maßgeschneiderte Dienstleistungen zur Finanzierung ihrer Projektvorhaben mit ADK.

Die ADK Group ist stolz darauf, langjähriger Partner des FCH zu sein und wünscht der Mannschaft und dem ganzen Team ein erfolgreiches Premieren-Jahr in der 2. Bundesliga!

»FANBUS NACH KARLSRUHE«

Zum Auswärtsspiel nach Karlsruhe geht's am Samstag, 30. August, um 9.00 Uhr an der Voith-Arena los. Die voraussichtliche Rückkehr ist gegen ca. 18.30 Uhr. Der Fahrpreis beträgt 17 Euro (Nichtmitglieder) bzw. 15 Euro (FCH Mitglieder, Schüler, Rentner). Um frühzeitige Anmeldung wird gebeten. Anmeldeschluss ist Donnerstag, 28. August, um 18 Uhr beim Fanbeauftragten Fabian Strauß unter Tel. 0176. 32227220 oder 07321.947-1826 oder per E-Mail: strauss@fc-heidenheim.de